

Schwarzwald Tourismus GmbH (STG)

Heinrich-von-Stephan-Str. 8 B, D-79100 Freiburg

Telefon +49 761.89646-40 /+49 761.89646-35

Telefax +49 761.89646-70

E-Mail presse@schwarzwald-tourismus.info

Internet www.schwarzwald-tourismus.info/presse



Erlebnisreiche Tipps für Schwarzwald-Urlauber

Während für Meteorologen bereits am 1. September der Herbst begonnen hat, läutet man in der Ferienregion Schwarzwald erst noch den Spätsommer ein. Und diesen verbringt man am besten draußen an der frischen Luft: genussreich, versteht sich – ob zu Fuß, auf dem Bike oder bei einem Glas Wein auf einem der vielen Weinfeste. Und sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, gibt es in der Region zwischen Karlsruhe und der Schweizer Grenze auch unzählige Indoor-Möglichkeiten – ob ausgefallene Museen, Wellness nach Schwarzwälder Art oder Spaßbäder. Viele weitere Erlebnis-Tipps gibt es bei Schwarzwald Tourismus unter Tel. 0761.896460, www.schwarzwald-tourismus.info

Für Rätsel-Freunde: „Annis Schwarzwald-Geheimnis“

„Escape Rooms“ sind in! Erst nach dem gemeinsamen Lösen von Rätseln und kniffligen Aufgaben in einer festgelegten Zeit findet die Gruppe den Weg aus einem verschlossenen Raum. Was wäre, wenn man nicht den Weg aus einem Raum, sondern durch die wilde Natur des Schwarzwaldes finden müsste? In Baiersbronn und Oberkirch gibt es dazu ein neues Angebot für Familien mit Kindern zwischen sieben und zwölf Jahren: „Annis Schwarzwald-Geheimnis“. Gemeinsam mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni und ihren Eltern dürfen die Kids spannende Rätsel lösen. Hinweise finden sich in der Natur und im Rucksack, den die Kinder zu Beginn erhalten.

In Oberkirch dürfen die Kinder dabei dem fiktiven Tierpfleger Nevin helfen, Heilung für sein erkranktes Zirkuspferd zu finden. Auch in Baiersbronn spielt die Story im Zirkusmilieu: Nur die fiktive Seiltänzerin Avalee hört ein geheimnisvolles Glockengeläut. Die Kinder sollen herausfinden, was es damit auf sich hat. Wer „Annis Schwarzwald-Geheimnis“ gelöst hat, bekommt eine Belohnung. Den für die Rätseltour notwendigen Rucksack gibt es in Baiersbronn für 15 Euro im Wanderzentrum, in Oberkirch für 25 Euro in der Tourist-Information. Das Rätselabenteuer wurde von den Machern von „Berggeheimnis“ – einem Live-Escape für Erwachsene am Schauinsland – entwickelt. Mehr Infos unter Tel. 0761.896460, www.annis-schwarzwald-geheimnis.info

Für Klimaschützer: der e-mobile Katzensprung

Klimaschonend verreisen? Ja, das geht! Zum Beispiel mit dem zweitägigen Pauschalangebot „Stadtflucht“. Ins Leben gerufen hat es der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald im Zuge der bundesweiten Aktion „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse“. Das Pauschalpaket enthält eine Übernachtung in einem 4-Sterne-Wellness-Hotel inkl. Frühstück, einen Erlebniscutschein und die Möglichkeit, zwei Tage lang mit einem E-Auto den Schwarzwald zu erkunden. Der Erlebniscutschein kann bei zwei Attraktionen eingesetzt werden, entweder beim Baumwipfelpfad oder auf der „Wild Line“-Hängebrücke in Bad Wildbad oder für den freien Eintritt ins Gasometer in Pforzheim mit 360-Grad-Panorama „Rom 312“. Das Pauschalpaket „Stadtflucht“ gibt es pro Person ab 129 Euro. Mehr Infos und Buchung unter Tel. 07052.8169770, www.mein-schwarzwald.de



Für Neugierige: Ausgefallene Museen

So groß und weit die Region auch ist – manchmal verbirgt sich Sehenswertes auch im Kleinen. Etwa in den Museen der Ferienregion Schwarzwald. Zum Beispiel im „Weinetiketten-Museum“ von Dr. Schneider in Müllheim-Zunzingen im Markgräflerland oder im „Korkenzieher-Museum“ in Vogtsburg-Burkheim im Kaiserstuhl. Das „Tango- und Bandoneonmuseum“ in Staufen beherbergt mit rund 450 Exemplaren sogar die weltgrößte Bandoneon-Sammlung. Eine Übersicht mit weiteren ausgefallenen Museen gibt es unter Tel. 0761.896460, www.kultur-schwarzwald.info

Für Westweg-Wanderer: Exklusives T-Shirt von „Artwood“

Der Westweg ist der Klassiker unter den Fernwanderwegen, sein Wegzeichen die Rote Raute auf weißem Grund. Für Fans der 285 Kilometer langen Strecke von Pforzheim nach Basel hat der Mode-Künstler Jochen Scherzinger von „Artwood“ ein exklusives T-Shirt im Angebot: die Rote Raute auf einem schwarzen T-Shirt aus 100% Baumwolle. Das minimalistische Bekenntnis zum Kultweg gibt es für 39 Euro – allerdings nur direkt im Headquarter des Modelabels. Wanderer kommen in das abgelegene Hübschental bei Furtwangen mit einem Abstecher von der 22 km langen Etappe 8 des Westweges. Infos zum Weg unter Tel. 0761.896460, www.westweg.info

Für Land und Leute: Alemannische Woche in Oberried

Rund um die historische Klosteranlage, in Dorfwirtschaften und auf den alten Schwarzwaldhöfen in Oberried steht vom 28. September bis 7. Oktober 2018 die alemannische Lebensart im Mittelpunkt. Auftritte von regionalen Künstlern, ländlich-bäuerliche Traditionen und kulinarische Spezialitäten locken Gäste ins Dreisamtal östlich von Freiburg. Ein Highlight ist der Abtrieb der Viehherden vom Feldberg am 6. Oktober. Mehr Infos unter Tel. 07661.907980, www.alemannische-woche.de

Für „Trendsetter“: Waldbaden in Wildbads wilden Wäldern

Die Schwarzwälder haben es schon immer gewusst und nun lernt es scheinbar auch der Rest der Welt: Waldluft ist gesund – sie ist sauerstoffreich, staubarm und beflügelt unser Immunsystem. Der neueste Schrei ist „Waldbaden“. In Bad Wildbad im nördlichen Schwarzwald dürfen sich Besucher auf dem Sommerberg sogar über Deutschlands erstes „Waldbadezimmer“ freuen. Auf einer Waldlichtung stehen zwei hölzerne „Waldluft-Badewannen“. Jeder darf sich hineinlegen, die Augen schließen, kräftig durchatmen und ein „Waldbad“ der Superlative genießen. Denn mit 93% Waldanteil ist Bad Wildbad einer der walddreichsten Orte im Land. Mehr Infos und geführte Touren zum Thema „Waldbaden“ gibt es unter Tel. 0761.896460, www.gesund-schwarzwald.info

Für die Kleinsten: Wilde Entdeckungen im Nationalpark

Wer sagt, dass Abenteuer nur was für die Großen sind? Im Nationalpark Schwarzwald dürfen auch kleine Kinder von zwei bis fünf Jahren gemeinsam mit Mama und Papa auf Entdeckungstour gehen. Das betreute Naturcamp bietet dazu einen überschaubaren Platz und deutet zugleich an, was der große Nationalpark alles zu bieten hat: geheimnisvolle Wälder, alte Bäume, plätscherndes Wasser und viele tierische Bewohner. Warum also warten, bis man groß ist? Treffpunkt ist am 16. September 2018 an der Bushaltestelle Wolfsbrunnen (L 87). Los geht's um 13.30 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenfrei, Anmeldung erforderlich unter Tel. 07449.92998444, www.nationalpark-schwarzwald.de



Für Blumenbegeisterte: Landesgartenschau und Chrysanthema in Lahr

Die „Landesgartenschau“ macht Lahr am Westrand des mittleren Schwarzwaldes noch bis 14. Oktober 2018 zum farbenfrohen und spannenden Ziel für Gartenbegeisterte: Themengärten, Grünflächen, Auenwäldchen, dazu „Inspirations-Oasen“ mit Infos zum Landschafts- und Gartenbau erwarten die Besucher. Ein Highlight ist das audiovisuelle Feuerwerk „Music, Fire and Lights“ am 22. September. Regelmäßige Aktionstage versprechen Spaß und Abwechslung für die ganze Familie. Alle Infos und Termine unter Tel. 07821.95490100, www.lahr2018.de

Mit dem Ende der Gartenschau ist in Lahr aber noch lange nicht Schluss mit der Blütenpracht: Vom 20. Oktober bis 11. November 2018 lassen tausende Chrysanthemen die Innenstadt leuchten. Das bundesweit einzigartige Open-Air-Blumenfestival „Chrysanthema“ steht in diesem Jahr unter dem Motto „Da blüht Dir was“. Ein ausgeschilderter Rundweg führt durch das farbenfrohe Spektakel. Der Marktplatz wird zum Schauplatz für ein buntes Kultur- und Musikprogramm. Mehr Infos zu Angeboten und Führungen unter Tel. 07821.950210, www.chrysanthema.de

Für Action-Liebhaber: Indoor-Attraktionen

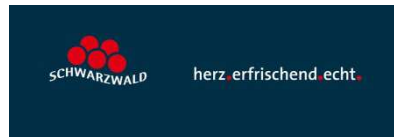
Für Schwarzwald-Urlauber steht das Erleben in der Natur an erster Stelle der Urlaubsmotive. Aber manchmal braucht man auch eine Pause oder der Nachwuchs pocht auf seinen Erlebnis-Anspruch bei Wetter, das nicht unbedingt ins Freie zieht. Kein Problem im Schwarzwald: In den 321 Gemeinden der Ferienregion Schwarzwald bieten sich eine Vielzahl von Museen und Indoor-Erlebnissen an. Auch drinnen kann die Familie jede Menge Spaß haben, etwa in der „Fundorena“ am Feldberg, der „KinderGalaxie“ in Freiburg oder in Hauffs Märchen-Museum in Baiersbronn. Die SchwarzwaldCard macht den Familienurlaub auch preislich attraktiv: Die Kaufkarte bietet freie Eintritte und geldwerte Vorteile bei über 140 Partnern in der Ferienregion. Mehr Infos unter Tel. 0761.896460, www.familie-schwarzwald.info

Für Zeitreisende: Stadtgeschichten in Staufen (STAGES)

Wenn die „Fauststadt“ Staufen im Breisgau mit Laiendarstellern ihre Stadtgeschichte inszeniert, steht einer farbenprächtigen, authentischen und spannenden Zeitreise nichts mehr im Weg. Inmitten der Altstadtkulisse wird vom 21. bis 23. September 2018 allerlei Historisches in Szene gesetzt. Zum Beispiel in „Doktor Faustens Tod“ das Ableben des wohl berühmtesten Bewohners der Stadt oder in „Der Ruf nach Freiheit“ die Rolle Staufens in der Badischen Revolution von 1848. Infos unter Tel. 07633.80536, www.stadtgeschichten-staufen.de

Für Entspannungs-Süchtige: Wellness nach Schwarzwälder Art

Herbstzeit – das heißt auch: Sich verwöhnen (lassen), ausspannen, Kraft tanken. Der Schwarzwald bietet dazu reichlich Gelegenheit: 17 Thermen, zwölf Heilbäder, 18 heilklimatische Kurorte und zahlreiche Wellnesshotels. Jüngstes Angebot ist die im Sommer eröffnete Massage-Lounge „Pure Balance“ im „Badeparadies Schwarzwald“ in Titisee-Neustadt. Sie umfasst drei thematisierte sowie klimatisierte Massage-Räume und bietet ein umfangreiches Massage-Angebot. Im „Badeparadies“ wird aber auch fündig, wer Action wünscht: 23 Rutschen, ein Wellenbad und Sprungtürme stehen im „Galaxy Schwarzwald“ allen mutigen Badegästen zur Verfügung. Weitere Wellness-Angebote gibt es unter Tel. 0761.896460, www.gesund-schwarzwald.info



Für Träumer: Die Nacht, der Ort und Du

Eine Nacht zu zweit unterm Sternenhimmel, auf einer Bergwiese oder an einem ganz besonderen Ort: Möglich macht es ein stylischer Schlafwürfel, der „Design Sleep Cube“ von Sleeperoo. Er steht immer nur eine begrenzte Zeit an Plätzen, an denen sonst keiner schläft – bis Ende September 2018 etwa beim Marterer-Hof in Fröhnd überm Wiesental im südlichen Schwarzwald. Zwei Erwachsene finden Platz auf der großen Matratze des „Erlebniswürfels“. Wetterfeste Stoffbahnen und die riesigen Panoramafenster auf den Seiten und zum Himmel schaffen einen einzigartigen, geschützten Raum zum Träumen, Staunen und Kuseln. In einer Chillbox gibt es Snacks und Getränke in Bioqualität zum Aperitif beim Sonnenuntergang. Die „Pop-Up Erlebnisübernachtungen“ sind zu Preisen zwischen 90 und 200 Euro pro Nacht online buchbar unter www.sleeperoo.de

Für Genuss-Rennfahrer: Baiersbronn Classic

Vom 27. bis 30. September 2018 cruisen und posieren in und um Baiersbronn im nördlichen Schwarzwald mehr als 130 Auto- und Motorradklassiker: Erstmalig ist die Glashütte Buhlach – einst die größte und bedeutendste Glashütte im Schwarzwald und heute ein imposanter Kulturpark – Start und Ziel der Genießer-Rallye. Lediglich die historische Ruhestein-Bergprüfung am 29. September startet in Obertal. Bei kulinarischen Boxenstopps in den verschiedenen Etappenorten können Motorsportliebhaber die Oldtimer aus den goldenen 20er Jahren bis zu den wilden 70ern in Ruhe bestaunen. Mehr Infos unter Tel. 07442.84140, www.baiersbronn-classic.de

Für Blechbläser: „Hochschwarzwälder Blosmusik Feschtival“

Traditionelle und moderne Blasmusik, dargeboten an ungewöhnlichen Orten: Vom 16. September bis 21. Oktober 2018 musizieren beim „Hochschwarzwälder Blosmusik Feschtival“ mehr als 50 Gruppen. Bei rund 20 Veranstaltungen beweisen die Musiker, dass Tradition nicht altbacken klingen muss. Zum Auftakt am 16. September marschieren fünf Musikvereine ab 11 Uhr musizierend durch Titisee und geben um 12 Uhr an der Uferpromenade ein gemeinsames Konzert. Mehr Infos zu allen Konzerten unter Tel. 07652.12060, www.hochschwarzwald.de/blosmusik

Für Entdecker : „New Pop Festival“ in Baden-Baden

Deutschlandweit gibt es kein anderes Musikfestival, das so besonders ist wie das „New Pop Festival“: Seit 1994 bringt SWR3 die spannendsten Newcomer des jeweiligen Popjahres nach Baden-Baden. Zu den Künstlern, die zu Beginn ihrer Weltkarriere in der Kurstadt aufgetreten sind, gehören Alanis Morissette, Bruno Mars oder Ed Sheeran. Vom 13. bis 15. September 2018 sind dort u.a. Alma, Mike Singer, Namika, Lauv und Jeremy Loops zu erleben. Mehr Infos unter Tel. 07221.275200, www.newpopfestival.de

Für Genießer: Ortenauer Weinfest in Offenburg

Traditionell beschließt das Ortenauer Weinfest in Offenburg die Saison der Bereichsweinfeste. Vom 28. September bis 1. Oktober 2018 präsentiert es bereits zum 61. Mal die Genuss-Vielfalt im „Weinparadies“ Ortenau. Auf dem Marktplatz sind rund 200 Weine und Sekte mit vielen Auszeichnungen im Angebot. Infos unter Tel. 0781.822800, www.ortenau-tourismus.de